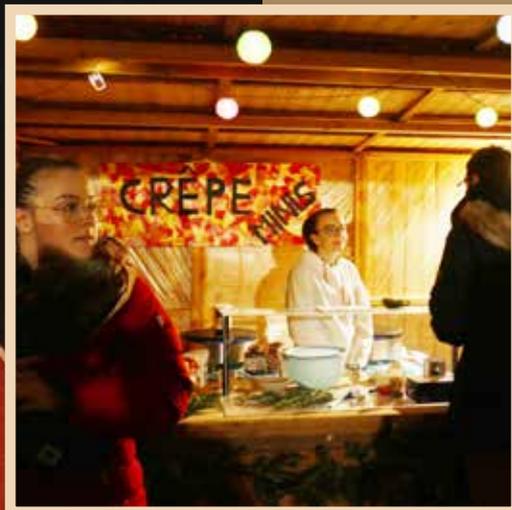


Informationen



Katholische Kirchengemeinde
St. Bonifatius
Asperg

Inhalt

Inhalt	2
Impressum	2
Bau-Ausschuss – Aus dem Ausschuss	3
Fest-Ausschuss – Gemeindefest	5
Kindergarten Thomas-Morus – Winter im Kindergarten	7
Kindergarten Osterholz – Der wohlverdiente Ruhestand für Katharina Häring	7
Frauenbund – Neues aus dem katholischen Frauenbund	8
Gemeindedienst – Hinweis	9
Seniorenachmittag – Senioren finden Gemeinschaft	9
Jugendarbeit	
Neues aus der Jugendarbeit	10
Taizé erleben	12
Gemeindeleben – Rückschau in Bildern	14
Kinderecke	16
Füllmenbacher-Hof – Mädchen-Füllmi 2023	17
Zeltlager 2023	
Zeltlager zu Gast auf der Autocross-Strecke beim SCC Albbruck	18
Sternsinger 2024 – Der Count-Down läuft	20
Paraguay – Die Musikschule lebt ...	21
Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit	23
Kollekten – Die Kirchenpflege informiert	25
Kirchliche Dienste und Einrichtungen	26
Kirchliche Gruppen	27

Impressum

Redaktionsteam: Anke Brand
 Jürgen Heurich
 Andrea Thüsing

Texte und Fotos: Gruppierungen der Gemeinde
 Layout: Natascha Findeis
 Ausgabe: Nr. 117/Dezember 2023
 Auflage: 2150 Exemplare

Aus dem Ausschuss

Folgende Baumaßnahmen wurden bis zur Drucklegung dieser Ausgabe der Informationen bereits umgesetzt, bzw. zur Ausführung noch in diesem Jahr beauftragt:

Friedhofszugang

Im Herbst 2023 wurde im Zuge der Friedhofserweiterung der Stadt Asperg ein zusätzlicher barrierefreier Zugang für die katholische Kirche fertiggestellt.



Bau- Ausschuss



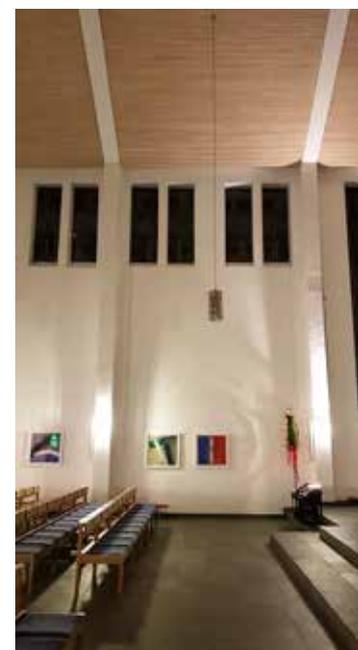
Kirchenbeleuchtung Altarraum

Seit der Fertigstellung der Kirchenrenovierung im Jahr 2021 fehlten im Altarraum noch zwei Scheinwerfer zur besseren Ausleuchtung. Für den Altarraum sind spezielle Winkeleinstellmöglichkeiten der Scheinwerfer erforderlich. Nach Rücksprache mit dem Hersteller gibt es keine zum vorhandenen Schienensystem passenden LED-Scheinwerfer. Nun ergab sich nach langer Suche die Möglichkeit einer Sonderanfertigung für die besonderen Anforderungen. Die beiden LED-Scheinwerfer wurden inzwischen gefertigt und vor Ort eingebaut.

Zur lichtoptischen Einfassung des Altarraumes wurden noch zwei LED-Strahler an den beiden seitlichen Rahmenstützen eingebaut. Somit ist die geplante Beleuchtung im Altarraum vollständig installiert.

Beamer

Im Altarraum wurde ein Beamer installiert. Hierzu waren einige Untersuchungen vor Ort für den optimalen





Standort erforderlich. Des Weiteren mussten auch entsprechende Kabelzuführungen installiert werden. Der Beamer wird vor allem bei besonderen Gottesdiensten eingesetzt. Bei Schülergottesdiensten können nun z. B. auch die Liedtexte an die Wand projiziert werden. Dadurch werden viele Papierkopien eingespart. Der Beamer trägt somit langfristig auch zum Klimaschutz bei.

Kindergarten Weinstraße



Über Spenden für die Orgelinstandsetzung freuen wir uns.

In den Sommerferien wurde der Kindergarten Weinstraße renoviert. Die Wände erhielten einen neuen Anstrich und der Fußboden wurde erneuert.

Jugendraum Gemeindezentrum

In den Herbstferien wurde der Jugendraum im Gemeindezentrum renoviert. Auch hier erhielten die Wände einen neuen Anstrich und der Fußboden eine Erneuerung.

Orgelinstandsetzung

Die Sanierungsarbeiten der Orgel werden nach derzeitigem Stand im 2./3. Quartal 2024 durchgeführt. Danach wird in den Wintermonaten 2024/2025 der Fußboden auf der Empore erneuert.



Gemeindefest



Am 15. Oktober war es wieder soweit und wir konnten unser Gemeindefest zusammen feiern. Traditionell startete der Morgen mit einem Familiengottesdienst. Dieses Jahr wurden erstmalig die Firmlinge vorgestellt. Anschließend ging es zum Mittagessen ins Gemeindezentrum. Bei Braten mit Spätzle und Soß oder den vom Küchenteam selbst gemachten Kässpätzle konnte man mit den Tischnachbarn ins Gespräch kommen. Das anschließende Kuchenbüffet ließ keine Wünsche mehr offen.



Fest- Ausschuss

Save the date

Unser nächstes Gemeindefest zum **70-jährigen Jubiläum** findet statt am

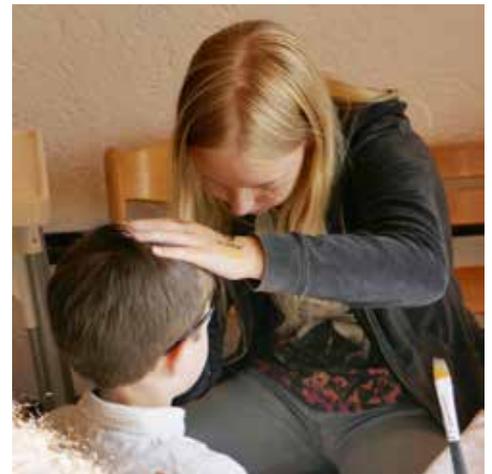
7.7.2024





Zusätzlich war einiges geboten: Die Auftritte der Kindergärten zauberten den Anwesenden ein Lächeln ins Gesicht. Der Jugendausschuss lud in den Jugendraum zu einem Kickerturnier ein. Die Ministranten versorgten uns mit köstlichen Crêpes und in der Spielecke konnten jung und alt sich schminken lassen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Helfern für ihren Einsatz. Und wie es auch immer so schön heißt: Nach dem Fest ist vor dem Fest! Da wir 2024 das 70jährige Jubiläum unserer St. Bonifatius Kirche in Asperg feiern dürfen, hat der Festausschuss bereits mit den ersten Planungen begonnen.



Für so ein Fest benötigen wir helfende Hände. Wer Zeit und Lust hat, bei der Organisation und Durchführung im nächsten Jahr dabei zu sein, darf sich gerne beim Festausschuss melden.

Für das Jubiläumsfest im nächsten Jahr sucht der aktuelle Festausschuss (**Annette Seitz-Goldschmitt, Angela Weckert, Benedikt Wiest, Anke Brand**) noch nach helfenden Händen!



Angela Weckert

Winter im Kindergarten

Die Weihnachts- und Adventszeit ist eine Zeit der Freude und Besinnlichkeit. Vor allem für Kinder ist es eine besondere Zeit voller Magie. Auch in unserem Kindergarten wird diese natürlich zelebriert: Die Kinder werden nicht nur mit Weihnachtsliedern und Geschichten in Stimmung gebracht, sondern dürfen auch selbst kreativ werden. So haben wir in den vergangenen Jahren zum Beispiel Plätzchen gebacken, für die Eltern ein Lebkuchenherz als Geschenk gestaltet und natürlich unseren Raum mit weihnachtlichen Basteleien geschmückt. Das gemeinsame Basteln fördert dabei nicht nur die Kreativität der Kinder, sondern stärkt auch den Gemeinschaftssinn und die Zusammenarbeit. Am 6. Dezember trafen wir in der St. Bonifatius Kirche den Nikolaus. Das war sehr aufregend! Wir haben dem Nikolaus etwas vorgesungen und dann hatte er für jedes Kind noch ein kleines Geschenk. Aber so aufregend und magisch wie für die Kinder die Weihnachtszeit ist, so ist

sie für viele Eltern und besonders die Mamas eine stressige Zeit, in der es viel zu organisieren gibt. Deswegen haben wir uns auch für die Mamas in dieser Zeit etwas Besonderes überlegt: eine Adventsentspannung. An einem Abend im Dezember trafen wir uns im Bonifatiusaal und haben uns unter Anleitung entspannt. Danach gab es noch einen gemütlichen Austausch bei einer Tasse Tee im Kindergarten. Ein weiteres Highlight war im Januar der Besuch des Seniorenheims. Nach langer Zeit konnten wir endlich wieder ein Treffen möglich machen. Sowohl die Senioren als auch die Kinder haben sich sehr darüber gefreut. Im Hof des Seniorenheims, in winterlicher Schneeatmosphäre, sangen die Kinder ein Lied vor und führten einen Lichtertanz mit ihren gebastelten Laternen vor. Danach gab es für die Kinder noch einen warmen Kinderpunsch und Lebkuchen. Es war sehr schön, dieses Zusammentreffen von Alt und Jung zu sehen und wir freuen uns auf weitere Begegnungen.

Die Kinder und Erzieherinnen des Thomas Morus Kindergarten

Der wohlverdiente Ruhestand für Katharina Häring

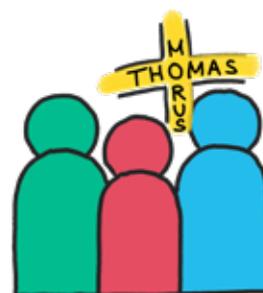
Katharina Häring hat seit 1980 die katholische Gruppe im Ökumenischen Kindergarten Osterholz mit sehr viel Liebe geleitet. In diesen 43 Jahren war sie ein wichtiger Bestandteil dieser Einrichtung. Viele Familien, Anerkennungspraktikantinnen und Kolleginnen hat sie in dieser langen Zeit begleitet und unterstützt. Mit viel Geduld, Offenheit, Achtsamkeit und Humor hat sie den Kindern beim Wachsen geholfen. Auch ich war vor vielen Jahren

eines dieser Kinder und somit hatte ich viele schöne Erlebnisse in meiner Kindheit, meiner Ausbildung und als Kollegin mit ihr.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen aller von Herzen bedanken. **Liebe Kathrin, DANKE dafür, dass du immer für uns da warst. Wir, vom Kindergarten Osterholz werden dich sehr vermissen und wünschen dir alles Gute für deine Zukunft.**

Maria Giovanna Esposito

Kindergarten Thomas-Morus



Kindergarten Osterholz





Neues aus dem katholischen Frauenbund

Im Juni hatten wir eine Veranstaltung mit Frau Junge vom Lesezeichen. Sie hat mit ihrer interessanten Auswahl für jeden ein passendes Buch im Sortiment gehabt. Es war keiner dabei, der nicht für sich ein ansprechendes Buch gefunden hat. Für das leibliche Wohl gab es Kaffee, Butterbrezeln und Hefezopf.

Im Oktober fand der Vortrag mit Frau Heck über Frau Lot bei Kaffee und Kuchen mit der KAB Asperg zusammen statt.

Im November gingen wir mit der KAB-Asperg in den Besen. Dieses Jahr war unser Ziel der Schmiegs Kellerbesen in Fellbach-Oeffingen.

Im Dezember fand nach Langem wieder eine Adventsfeier mit der KAB statt.

Im Januar 2024 des nächsten Jahres ist unsere Jahreshauptversammlung an einem Samstagnachmittag bei Kaffee und Kuchen geplant. An Veranstaltungen im Jahr 2024 sind wieder Vorträge, gemütliches Beisammensein und ein Theaterbesuch in der Schwabenbühne in Vorbereitung. Die Termine für die Veranstaltungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Zu unseren Veranstaltungen sind alle herzlichst eingeladen. Auch interessierte Männer dürfen an unseren Veranstaltungen teilnehmen und sind erwünscht. **An alle Helfer richte ich meinen Dank aus, denn ohne ihre Hilfe könnten solche Veranstaltungen nicht in die Tat umgesetzt werden.**

Katharina Eisenmann, Vorsitzende Frauenbund



*Ein frohes und gesegnetes
Weihnachtstfest und ein gutes Jahr
2024 wünschen Ihnen und Ihren
Angehörigen,*

*Dekan Alexander König (Vakanzverwalter),
Elisabeth Strehl (Gemeindereferentin), Sabine Riske (Gemeindereferentin),
Pascal Schöbinger (Kirchenpfleger), der Kirchengemeinderat,
die Mitarbeiterinnen des Pfarrbüros, die Gemeindedienstmitarbeiter*





Zur Information für unsere älteren Gemeindemitglieder:

Ab dem Jahr 2024 werden Karten und Geschenke ab dem 75. Geburtstag vom Gemeindedienst überbracht (bislang ab 70). Diese Änderung wurde beim Frühjahrstreffen von den Gemeindedienst Mitarbeitenden beschlossen.

Danke und Gruß von Bettina Horn-Kohl

Senioren finden Gemeinschaft

In der Regel an jedem dritten Mittwoch im Monat treffen sich Seniorinnen und Senioren in unserem Gemeindezentrum zum Seniorennachmittag. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet sie dabei.

Der Höhepunkt des letzten halben Jahres war der Ökumenische Seniorennachmittag, der turnusmäßig bei der Katholischen Gemeinde stattfand.

Zahlreiche Mitglieder der evangelischen, der evangelisch-methodistischen und der katholischen Gemeinde durfte das Seniorennachmittagsteam nach einer Andacht im Gemeindesaal begrüßen. Nach Kaffee und leckerem, gespendetem Kuchen konnten alle Gäste die Spielszenen des Stuttgarter

Marionettentheaters „Die Drahtzieherinnen“ verfolgen. Besinnlich, humorvoll und mit gekonnten Pointen führten uns die Spielerinnen mit ihren selbst gestalteten Marionetten alltägliche Begebenheiten vor Augen. Das Spiel war ein Genuss für die Anwesenden und es wurde mit großem Applaus gedankt. Der Nachmittag hat die Seniorinnen und Senioren bereichert und unterhalten.

So gestaltet das Seniorennachmittags-team sehr gern die Seniorennachmittage, bei denen Sie nette Gemeinschaft erleben können.

Das Programm für das neue Jahr 2024 liegt diesem Heft bei.

Senioren- nachmittag



Ehrentrud Heurich



Für nächstes Jahr schon vormerken:

- **Aftershow 2024:** 08.05.2024, mittwochabends (Auftakt des verlängerten Christi Himmelfahrt-Wochenendes)
- **Taizé 2024:** 19.05.–26.05. (für alle zwischen 15–30 Jahren)
- **Hüttenzeit 2024:** 28.10.–01.11. (für alle zwischen 14–17 Jahren)

Freizeiten 2023

Dieses Jahr waren insgesamt 43 Jugendliche plus Mitarbeitende auf zwei neuen Freizeiten der ökumenischen Kinder- und Jugendarbeit unterwegs.

Über Pfingsten fuhren wir für eine Woche nach Taizé und erlebten eine tolle Gemeinschaft und Verbundenheit mit jungen Menschen aus der ganzen Welt. Wir freuen uns schon jetzt auf nächstes Jahr!

In den Herbstferien fand die erste Hüttenzeit statt, ein Freizeitformat für Jugendliche ab 14 Jahren, das uns in die Allgäuer Berge rief. Zum Thema „Alles Gute kommt von oben“ standen nicht nur Wanderungen und Outdoor-Erfahrungen auf dem Programm, sondern auch die Chance sich in einer tollen Gruppe mit sich selbst und dem Glauben auseinanderzusetzen. Ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe.

Ein großer Dank geht an die fantastischen Mitarbeitenden: **Miriam Kratschmar, Jan Eckardt, Anja Bogut, Hendrik Kuch und Lisa Priebornig.** Danke auch an alle Eltern, die uns ihre Kinder anvertraut haben!

Konfi und Firmstart

Wir sind schon wieder inmitten des Konfi- und Firmjahrs und freuen uns mit insgesamt 20 Konfis und 27 Firmlingen unterwegs sein zu dürfen. Nachdem wir uns im Sommer kennengelernt haben, ging es gleich Anfang Oktober zum Konfi- bzw. Actiontag nach Ludwigsburg mit anschließender Übernachtung im Gemeindehaus. Inzwischen wurden beide Gruppen in ihren Kirchengemeinden begrüßt und vorgestellt und die nächsten Highlights warten schon: Jugendarbeitsabende, Konficamp, Firmfreizeit und viele weitere Gottesdienstbesuche.

Schön, dass ihr ein Teil von uns seid. Es macht Spaß mit euch!



Aftershow

Wenn so ein Konfi- bzw. Firmjahr zu Ende gegangen, der Gottesdienst und die damit verbundene Aufregung überstanden ist, dann gehört das natürlich auch gebührend gefeiert. Dafür fand dieses Jahr zum ersten Mal die Aftershow statt. Ein Abend mit buntem Programm und all you can eat Maultaschenburgern für alle Jugendlichen ab 13 Jahren.

Merkt euch schon jetzt die nächste Aftershow vor, für die wir das Programm nochmal optimieren werden, seid gespannt!

Frühschichten

Wir laden alle ab 13 Jahren herzlich zu unseren Adventsfrühschichten im Bonisaal des Kath. Gemeindezentrums ein (siehe S. 21). Mit **Jan Eckardt** (NAK), **Kevin Franz** (CVJM) und **Simone Gugel** (EJW) haben wir drei tolle, unterschiedliche Menschen, die mit uns in den jeweiligen Freitagmorgen starten, bevor wir dann gemeinsam frühstücken. Natürlich gibt es auch wieder die praktischen Frühschicht-ToGo-Becher zum ausleihen oder kaufen. Wir freuen uns auf vertraute und neue Gesichter!





Altarraum in Taizé

In den Pfingstferien haben wir Jugendreferentinnen Miriam Kratschmar (JuRef SE Asperg, Markgröningen, Tamm) und Lara Dobler (ökumenische JuRef Asperg) Ministrant*innen, Jugendliche aus der Seelsorgeeinheit und aus den Gemeinden Asperg, Markgröningen und Tamm eingeladen, gemeinsam eine Woche nach Taizé zu fahren. Zusammen mit Jan Eckardt von der Neuapostolischen Kirche waren wir ein Team und haben zehn Jugendliche und junge Erwachsene mitgenommen.

Beim Vorbereitungstreffen haben wir uns kennen gelernt und viele Dinge besprochen, wer welches Zelt mitbringt, Pavillon, Picknickdecken, Musikinstrumente und was wir sonst so alles brauchen.

Los ging es am Sonntag 04.06.2023 um 9:00 Uhr an der kath. Kirche in Asperg mit einem VW Bus (ausgeliehen von der SE Remseck) und einem Privat PKW. Die Sorge, wir könnten nicht alles Gepäck unterbekommen, war unbegründet, es hat alles reingepasst und so haben wir die 850 km, mit einer Mittagspause, entspannt hinter uns gebracht. Angekommen sind wir bei schönstem Wetter, unseren Platz auf der Wiese konnten wir frei wählen und gemeinsam wurden sämtliche Zelte, inklusive Pavillon, aufgebaut und eingerichtet. Gemeinsam ging es zum ersten Abendessen und anschließend zum Gottesdienst.



Essen und Gottesdienste geben in Taizé die Tagesstruktur vor und im Laufe der Woche wurden wir sehr routiniert, in welcher Schlange wir vegetarisches Essen oder zum Frühstück Tee oder Kakao bekamen.

Taizé lebt von der Mithilfe und Zusammenarbeit aller Menschen die dort sind. Unsere Gruppe hat sich in dieser



Gruppe beim Essen

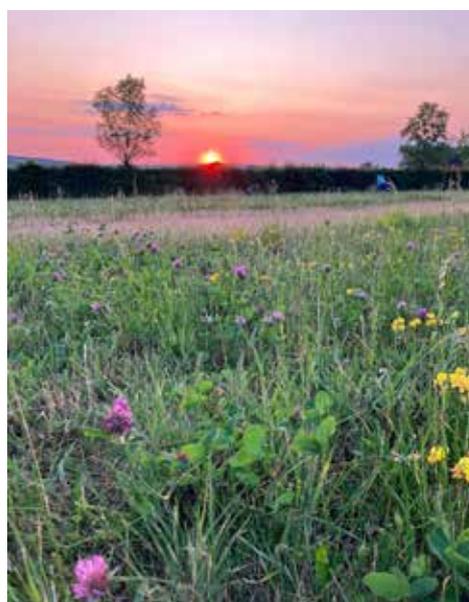
Woche zu einer tollen Gemeinschaft entwickelt und bei den angeleiteten Bibelstunden, sowie Kleingruppen, bzw. Arbeitsgruppen wurden sehr schnell Kontakte zu den anderen Gruppen geknüpft. Im Gespräch mit dem deutschsprachigen Bruder Bernard wurden uns viele Fragen zum Alltag der Brüder beantwortet und auch hier zeigte sich wie offen und wertschätzend mit der Gemeinschaft umgegangen wird, um Taizé zu einem Ort zu machen, an dem sich alle Menschen willkommen fühlen und eingeladen sind, Gott zu erleben.

Der Besuch eines Bauernhofes in der Nähe, bei dem wir leckeres Eis aßen, war quasi Pflicht und am Samstag haben wir noch einen kurzen Ausflug nach Cluny gemacht, bei dem wir die Stadt ein wenig erkunden konnten. Abends war schon Aufbruchsstimmung zu spüren, der Pavillon und Taschen wurden gepackt und was nicht mehr gebraucht wurde, eingeladen.

Ein schöner Abschluss war der Lichtergottesdienst am Samstagabend, bevor wir am Sonntag 11.06.2023

nach dem Frühstück die Rückreise antraten. Trotz Stau in Deutschland und großer Hitze im nicht klimatisierten Bus, war die Stimmung ausgelassen und fröhlich. In Asperg wurden wir schon erwartet und das Ausladen und auseinandersortieren des Gepäcks ging schnell. Richtig trennen wollte sich niemand, nach einer letzten gemeinschaftlichen Runde hieß es dann aber doch Abschied nehmen.

Wir hatten eine tolle Zeit und sind an der Planung für eine weitere Taizé-reise 2024.



Gemeindeleben – Rückschau in Bildern



Fronleichnam in Tamm



Sommerfest der Senioren



Kräutersträuße



Sommerfest der Senioren



Will



Ökumenischer Seniorennachmittag



Taufe in St. Bonifatius

Erntedank



Gemeindefest



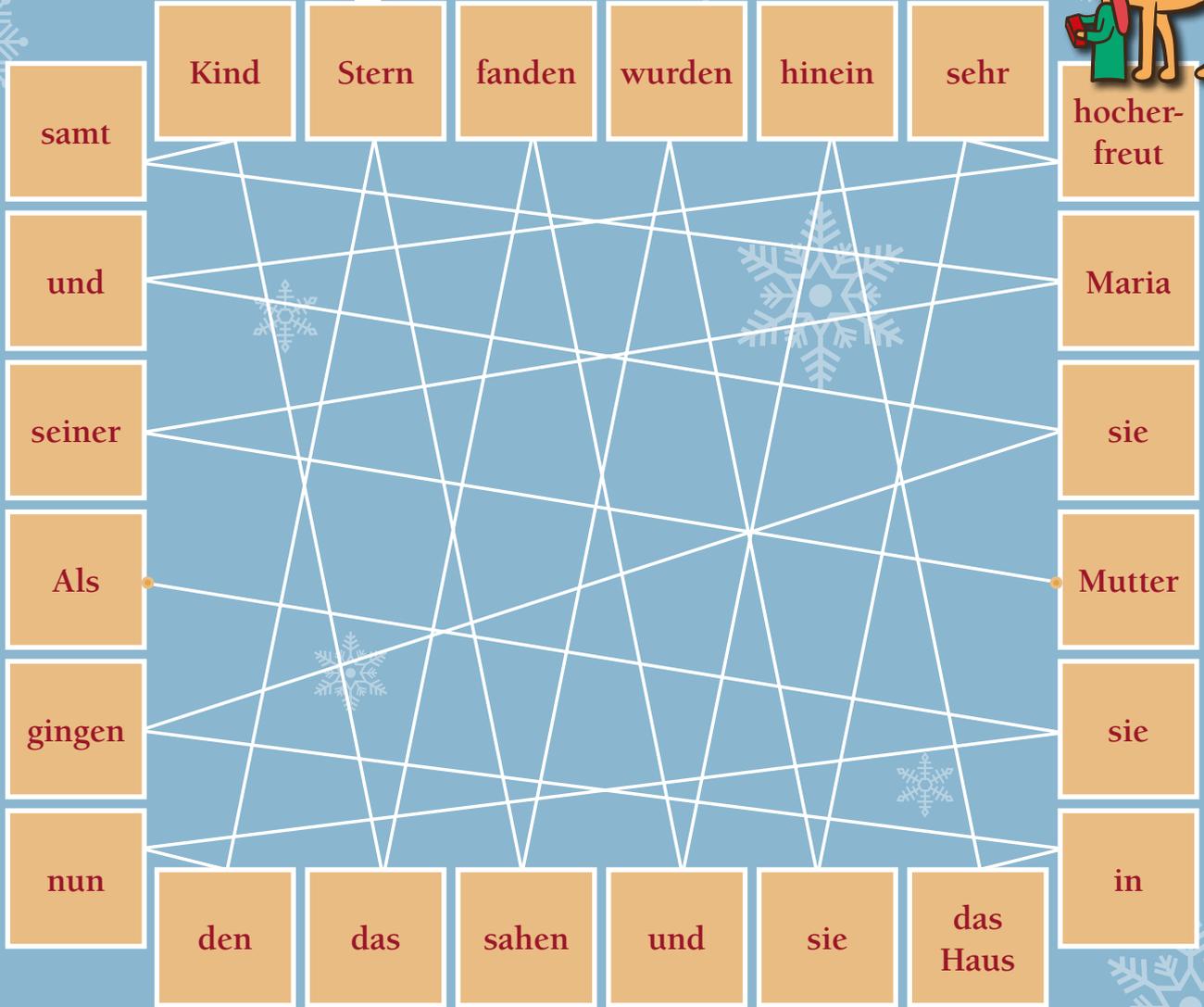
Gemeindefest



Gemeindefest

kommen Herr Schöbinger

Kinderecke



Das erste Wort fängt mit dem Anfangsbuchstaben des Alphabetes an. Folge dann Zug um Zug den Verbindungslinien. Du willst wissen, wo du die Bibelstelle finden kannst? Sortiere einfach den Buchstabensalat.

U M T A H S 2
D A H S 2
D A H S 2

Tim & Laura, www.waghubinger.de | Rätsel: www.gemeindebriefhelfer.de



Mädchen-Füllmi 2023

Große graue Wolken und jede Menge Regen – unsere alljährliche Mädchenfreizeit auf dem Füllmenbacher Hof bei Zaisersweiher startete am 05. August ganz ungewohnt mit weniger sommerlichem Wetter ... dafür strahlten die 20 Teilnehmerinnen im Alter von 9 bis 12 Jahren sowie fünf Teamerinnen vor Vorfreude auf die gemeinsame Woche umso mehr! Natürlich konnte uns das Wetter nicht davon abhalten, bei einem bunten und abwechslungsreichen Programm jede Menge Spaß zu haben. Gemeinsam haben wir T-Shirts gebatikt, ausdauernd und geduldig Perlen-Halsketten und -Ringe gebastelt, uns beim Geländespiel verausgabt und am Beauty-Nachmittag entspannt. Am Mittwoch hatten wir großen Spaß bei einer Kanutour auf der Enz und traten danach im strömenden Regen tapfer den 45-minütigen Fußweg durch den Wald an! Doch der Regen hatte auch etwas Gutes: So war es uns dieses Jahr wieder möglich, abends gemütlich am Lagerfeuer zu sitzen und Stockbrot zu machen. Gegen Ende der Woche wurde es dann doch noch Sommer! Wir hatten die Sonnencreme also nicht umsonst einge-

packt und konnten uns bei der großen Wasserschlacht abkühlen. Abgerundet wurde diese tolle Woche mit unserem Zirkus-Motto-Tag, an welchem wir akrobatische Kunststücke lernten, Luftballon-Tiere knoteten, uns auf dem Einrad ausprobieren konnten und in die Kunst des Zauberns eingeführt wurden! Also passt gut auf, denn wir können nun hellsehen und Gedanken lesen ... :-)) An unserem Abschlussfest mit den Eltern und Geschwistern der Mädels gab es viel zu erzählen und so ließen wir die gemeinsame Zeit bei einem reich bestückten Fingerfood-Buffer ausklingen. Vielen Dank für all die fleißigen Hände, die uns im Vorfeld beim Einkauf und bei der An- und Abreise durch Fahrdienste unterstützt haben! Ein großes Dankeschön auch an unsere helfenden Besucher*innen, für die beigesteuerten Leckereien zu unserem Fingerfood-Buffer, das Anpacken beim Abbau und vieles mehr! Wir werden uns sicher noch lange an diese aufregende Woche, das gemeinsame Lachen und die neuen Freundschaften erinnern und freuen uns schon sehr auf nächstes Jahr!



Füllmi-Team

Zeltlager zu Gast auf der Autocross-Strecke beim SCC Albbbruck

Auf der Rennstrecke werden Jungenträume wahr

Schachen/ Albbbruck. In diesem Jahr fand das Zeltlager Asperg wieder ein Zuhause auf der Autocross-Strecke in Albbbruck. Während der zwölfwöchigen Kinderfreizeit vom 31. Juli bis 11. August hatte der Club zwar Fahrpause. Dennoch wurde die Rennstrecke ausgiebig genutzt. Unter anderem für ein Super-Mario-Kart-Rennen. Mit selbst gebastelten Fahrzeugen aus Pappe. Gewonnen haben: alle irgendwie.



Beim Basteltag gingen verschiedene Fahrzeuge, inspiriert von Super Mario, an den Start.

54 Jungen, 19 Erwachsene, 15 Zelte fanden auf der grünen Mittelinsel der Rennstrecke Platz. Auch für ein kleines Fußballfeld, auf dem sich die Teilnehmer der Jungenfreizeit austoben konnten, war gesorgt. Ein paar Tage Regen konnten der guten Laune nichts anhaben. Schlechtwetterspiele, Zusammenhalt und das gute Essen haben ihren Beitrag geleistet. Vom Brett-

spiel „Zelapoly“ bis hin zum in diesem Jahr sehr beliebten Tischtennis-Party-Turnier haben die Betreuer alle Joker gezogen. Nach dem Wochenende wurde das Wetter besser und den Themen Sport, Wald und Bewegung wurde wieder Platz eingeräumt.

„Der Zeltplatz in Schachen ist definitiv unser ungewöhnlichster“, erzählt Freizeitleiter Herold Lube. Sein Team wechselt jährlich zwischen drei Zeltplätzen in Baden-Württemberg, die beiden anderen befinden sich auf den Futterwiesen von Landwirten. Lube und die ehrenamtlichen Betreuer freuen sich, dass sie in Schachen willkommen waren und nahmen das Thema Autorennen gerne auf: Am Basteltag stellten die Kinder traditionsgemäß Fahrzeuge her. In diesem Jahr war das Motto Super Mario, dessen Charaktere den Jungen Inspiration zum Basteln gaben. „In Gruppen haben wir die Rennstrecke unsicher gemacht und Aufgaben gelöst. Wer am Schluss der erste im Ziel war, war dann gar nicht mehr so wichtig“, erzählt Lube. Eine Erfrischungsstation mit Säften und Snacks gab es für alle Fahrer im An-



Gelungene Ferienfreizeit: Mehr als 50 Kinder aus Asperg und Umgebung campieren in den Sommerferien auf der Rennstrecke in Schachen.



Das Tischtennisturnier war dieses Jahr ein Volltreffer: Trotz schlechtem Wetter gab es Spannung und Partystimmung in einem.

schluss auch noch. Die Jungs – groß wie klein – lieben den Platz und die gesamte Umgebung: den Wald, den Forellenteich mit Angelmöglichkeit und das Freibad. Beim Stadtspiel machten die Kinder in Gruppen Albbbruck und die umliegenden Gemeinden unsicher. Nach dem abendlichen Singen fielen die Freizeitteilnehmer dann müde und glücklich in ihre Schlafsäcke.

Großes Highlight war der Ausflug zum Forellenteich. Hier durften die Kinder Angeln basteln und mit ihnen ihre eigenen Fische fangen. Diese wurden anschließend gegrillt und gegessen.

Der Stock-Car-Club konnte zwar leider nicht für gutes Wetter sorgen. Aber für die besten Rahmenbedingungen: Das Clubhaus ist eine sichere Unterkunft im Fall von Unwettern. Ebenso gab es Strom, um Lebensmittel zu kühlen, sowie fließendes Wasser, das

mit Schläuchen auf den Platz gelegt wurde. „Wenn unsere Besucher aus Asperg kommen, müssen wir immer ein wenig umplanen“, berichtet erster Vorstand des SCC Albbbruck, Carlos Groß. Seine Vereinskollegen und er haben die Trainings und das Sommerferienprogramm, die „Ferienmaus“, um die Freizeit herum organisiert. Die Gemeinsamkeiten bringt er rasch auf den Punkt: „Eigentlich wollen wir alle dasselbe: Menschen unvergessliche Erinnerungen verschaffen.“

Als die Ferienfreizeit mit ihren Zelten, Luftmatratzen und Heringen wieder verschwunden war, dröhnten beim SCC wieder die Motoren. Die Rennstrecke wurde rasch für die Trainings für das Autocross-Rennen freigegeben. Und am letzten Wochenende im August war auch das Team vom Zeltlager Asperg wieder dabei: Als Zuschauer und Helfer.



www.Zeltlager-Asperg.de

<http://www.scc-albbbruck.com/>

Am Forellenteich durften die Jungen angeln und anschließend ihren Fang frisch gegrillt essen.

20*C+M+B+24



können bis zu 70 Meter hoch werden. Jeder einzelne Baum hat Einfluss auf das weltweite Klima: Regenwaldbäume – besonders die ganz großen – speichern enorme Mengen des Treibhausgasses Kohlendioxid (CO₂) und produzieren gleichzeitig viel Sauerstoff.

Man könnte jetzt denken, der Regenwald ist ja weit weg. Doch alles, was dort geschieht, hat auch Einfluss auf unser Wetter. Wir erleben immer stärker, dass allein Aufklärung in Deutschland nicht ausreicht, um den globalen Wandel der Erde zu ändern. Aus diesem Grund müssen wir über den Tellerrand schauen und uns weltweit engagieren. Wenn es uns gelingt, die nächste Generation von Kindern durch Bildung auf die Wahrung der Schöpfung zu bringen, so sichern wir auch unseren Wohlstand in Europa. Daher bitten wir Sie, uns mit Ihrer Spende bei der Aktion zu unterstützen.

Der Amazonas-Regenwald gilt als einer der ältesten und artenreichsten Lebensräume der Welt. Bisher wurden mehr als 400 Säugetier- und fast 1.300 Vogelarten erforscht. Hinzu kommen mehr als 40.000 Pflanzenarten. Manche Bäume

Die Sternsinger sind in der Zeit vom **03.01.–06.01.2024** unterwegs. Die Briefe werden im Dezember wieder verteilt. Sollten Sie keinen bekommen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Jürgen Ling

Mach Mit!



Um das zu meistern, benötigen wir noch Könige und Begleiter. Wer Interesse hat, darf sich gerne im Pfarrbüro melden. Sprechen Sie doch ihre Kinder, Enkelkinder, Nachbars Kinder direkt an ob sie nicht Lust hätten vier tolle Tage mit viel Spaß zu verbringen.



Die Musikschule lebt ...

Paraguay

Als die Coronawelle 2021 das Land Paraguay erreichte und sich das Virus rasant ausbreitete, mussten per staatlicher Verordnung alle Schüler, auch die der Musikschule, auf Präsenzunterricht verzichten. Nach und nach wurde Online-Unterricht versucht, und auch die Musikschule unternahm dies, aber mit wenig Erfolg, da die technischen Voraussetzungen nicht gegeben waren. Die Kinder und Jugendlichen durften aber dann die Musikinstrumente aus der Musikschule unter Auflagen zum Üben mit nach Hause nehmen. Dennoch konnten die Kinder in kleinen Gruppen unter hygienischen Vorsichtsmaßnahmen Musik üben und sind auch am Patrozinium am 07. Oktober in der Ortskirche aufgetreten. Auch konnte das Schuljahr Ende November desselben Jahres mit einem Konzert abschließen.

Im Jahr 2022 waren die Gesundheitsbedingungen besser, und die inzwischen an Covid erkrankte und wieder genesene Leiterin der Musikschule konnte ihre Arbeit wiederaufnehmen. Nach zähen Verhandlungen erreichte sie für die Musikschule die staatliche



Anerkennung, die allerdings zusätzlichen Aufgaben mit sich brachte, wie genaue Beachtung von Vorschriften, angefangen mit der Einreichung der angemeldeten MusikschülerInnen bis hin zur Organisation der Prüfungen am Ende des Schuljahres mit Prüfern aus dem Kultusministerium. Mit dem Musikstudium und dem Abschluss nach sieben Jahren mit einem Diplom können die Studierenden an einem Musikkonservatorium weiterstudieren oder mit dem erreichten Abschluss in der Musikschule Ybytymí bereits Mu-





sikunterricht in manchen Schulen erteilen. Im März 2022 konnte auch in einem kulturellen Rahmen das 10-jährige Bestehen der Musikschule gefeiert werden.

In diesem Jahr, nach überstandener Covidpandemie, konnte wieder der normale Musikunterricht stattfinden. Etwa 60 Kinder und Jugendliche besuchen zurzeit die Musikschule. Für mehr reichen die räumliche Kapazität wie auch die Zahl der Lehrenden nicht aus. Die finanzielle Unterstützung erfolgt weiterhin durch den Einsatz der Eheleute Miranda aus Tamm sowie

durch die Spenden von Freunden und Gemeinden. Auf die durch die staatliche Anerkennung erhoffte Mitfinanzierung seitens des paraguayischen Staates müssen wir noch warten. Dieses Projekt in einer vernachlässigten Gegend von Paraguay hilft den Kindern zur Weiterbildung und zum Weiterkommen und bringt die Eltern und Erwachsenen zu Zusammenarbeit und Engagement für das Gemeinwohl.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Ihnen allen für die Unterstützung der Musikschule recht herzlich danken.



Frühlicht

ASPERG

1. DEZ

8. DEZ

15. DEZ



ANKOMMEN - KURZER GEISTLICHER IMPULS - FRÜHSTÜCK
FÜLL DICH MIT GUTEM, NOCH BEVOR DER TAG BEGINNT.

JEWEIFS UM 06.30 UHR*

WO: ST. BONIFATIUS GEMEINDEZENTRUM
FÜR: ALLE JUGENDLICHEN UND ERWACHSENEN AB 13
VON: ÖKUMENE ASPERG

*BIS 07.00 UHR (ODER SO LANGE, DU MÖCHTEST)

Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit



Freitag, 1. Dezember 2023

6.30 Uhr Fröhschicht

Sonntag, 3. Dezember 2023 – 1. Adventssonntag

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier zum 1. Advent

Mittwoch, 6. Dezember 2023

14.00 Uhr Eucharistiefeier zum Seniorennachmittag

Freitag, 8. Dezember 2023

6.30 Uhr Fröhschicht

Sonntag, 10. Dezember 2023 – 2. Adventssonntag

10:15 Uhr Eucharistiefeier mit Chor

Freitag, 15. Dezember 2023

6.30 Uhr Fröhschicht

Sonntag, 17. Dezember 2023 – 3. Adventssonntag

10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 24. Dezember 2023 – Heilig Abend

15:00 Uhr Krippenfeier der Kinder

18:00 Uhr oder 20:00 Uhr Christmette (bitte aktuelle Informationen z. B. auf der Homepage beachten)

22:00 Uhr Ökumenische Christmette

Montag, 25. Dezember 2023 – 1. Weihnachtstag

10:15 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 26. Dezember 2023 – 2. Weihnachtstag

10:15 Uhr Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit in Tamm

Sonntag, 31. Dezember 2023 – Silvester

17:00 Uhr Ökumenische Jahresschlussandacht

Montag, 01. Januar 2024 – Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 06. Januar 2024 – Hochfest der Erscheinung des Herrn

10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier mit den Sternsängern

Sonntag, 07. Januar 2024 – Taufe des Herrn

09:00 Uhr Eucharistiefeier



Die Kirchenpflege informiert

Kollekten

Im nun endenden Kirchenjahr 2022/2023 wurden bei besonderen Kollekten die folgenden Ergebnisse erzielt:

Adveniat Weihnachten 2022	1.284,98 €
Sternsinger 2023	9.880,59 €
Caritas Fastenopfer	148,12 €
Diasporaopfer Erstkommunionkinder (Bonifatiuswerk der Deutschen Katholiken)	827,63 €
Diaspora Firmung	356,82 €
Renovabis (Pfingsten)	144,88 €
Caritas Herbstsammlung	4.142,85 €
Weltmissionssonntag (Missio)	123,50 €
Martinus	118,68 €
NBH	104,58 €
Ludwigstafel e.V.	142,44 €
Kirchliche Jugendarbeit – Zeltlager/Mädchenfreizeit (Sommerferien)	230,77 €
Wohnungslosenhilfe Ludwigsburg	531,77 €

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott.

Der Erlös des Kerzenopferstocks kommt weiterhin der Wohnungslosenhilfe Ludwigsburg zu. Jede angezündete Kerze trägt also dazu bei, die Not von Wohnungslosen im Landkreis

Ludwigsburg zu lindern. Für das Jahr 2022 konnten insgesamt **641,19 €** an die Wohnungslosenhilfe Ludwigsburg überwiesen werden.

Pascal Schöbinger



Kirchliche Dienste und Einrichtungen

Pfarrbüro

Katholisches Pfarrbüro St. Bonifatius
Weinstr. 29

☎ 0 71 41-65 18 3 📠 0 71 41-26 03 80
✉ StBonifatius.Asperg@drs.de
www.bonifatius-asperg.de

Bürozeiten

Mo, Di, Mi und Fr	9 – 11 Uhr	Anke Brand
Di	17 – 19 Uhr	Claudia Lammel
Do	14 – 16 Uhr	Claudia Lammel

Ansprechpartner

Pfarrer:	vakant	
Gemeindereferentin:	Elisabeth Strehl	☎ 0 71 41-62 11 3 ✉ elisabeth.strehl@drs.de
	Mi 10.00–12.00 Uhr	und nach telefonischer Vereinbarung
	Sabine Riske	☎ 0 71 41-28 73 84 ✉ sabine.riske@drs.de
Jugendreferentin der Seelsorgeeinheit:	Miriam Kratschmar	☎ 01 78-92 01 09 5 ✉ Miriam.Kratschmar@drs.de
Diakonin für ökumenische Jugendarbeit:	Lara Dobler	☎ 01 75-10 48 15 4 ✉ Lara.Dobler@elkw.de
Kirchenpflege:	Pascal Schöbinger	☎ 0 71 41-26 03 56 ☎ 0 15 1-42 09 59 93 ✉ pascal.schoebinger@kpfl.drs.de
Kirchengemeinderat:	Jürgen Ling	☎ 01 74-32 18 46 7 ✉ juergen.ling@arcor.de
	Peter Bühner	☎ 0 71 41-26 00 75 ✉ peter@dieBuehners.de
Mesnerinnen:	Brigitte Koch	☎ 0 71 41-66 03 44
	Elfriede Gertner	☎ 0 71 41-97 47 56 9
Hausmeister:	Michael Hieber	✉ rubenstein@gmx.de ☎ 0 71 41-66 46 18
	(Kindergarten Osterholz)	
	Michael Kreuer	✉ micha.kreuer@gmail.com ☎ 01 72-72 70 74 6
	(Gemeindezentrum, Thomas-Morus Kindergarten)	
Nachbarschaftshilfe:	Katja Schmid	☎ 0 71 41-38 99 24 9 ✉ nbh.asperg@gmail.com
	Di 8.30–12.00 Uhr	Do 8.30–12.00 Uhr 14.30–18.00 Uhr
Haus- und Familienpflege:	cura familia	☎ 07 11-97 91 46 23

Für Zuwendungen:
(Bitte Zweck angeben)

Kath. Kirchengemeinde
St. Bonifatius, Asperg

IBAN: DE92 6045 0050
0005 0068 89

BIC: SOLADES1LBG



Nach Vereinbarung, bitte im Pfarrbüro anmelden

Taufen,
Hochzeit,
Beichtgelegenheit,
Krankenkommunion

Weinstr. 19

Monika Lammel ☎ 0 71 41-65 18 0

✉ ThomasMorus.Asperg@kiga.drs.de

Kindergärten

Filsstr. 9

Maria Giovanna Esposito ☎ 0 71 41-62 90 1

✉ Osterholz.Asperg@kiga.drs.de

Bettina Horn-Kohl

Anette Fischer

Caritas
Gemeindedienst

Kirchliche Gruppen

Katharina Eisenmann ☎ 0 71 41-66 73 53

✉ eisenmann_katrin@freenet.de

Kath. Deutscher
Frauenbund
(KDFB)

Johann Klotz

☎ 0 71 41-66 14 96

✉ johannklotz@t-online.de

Kath. Arbeitnemer-
bewegung (KAB)

Armin Müller-Pohle

☎ 0 71 41-50 48 00

Siehe Veranstaltungen im Bonifatiusboten, in den
Asperger Nachrichten und unter www.bonifatius-asperg.de

Kinder- und Fami-
liengottesdienste

Maria Heil

☎ 0 71 41-35 25 3

Kirchenchor

Jakob Kube

☎ 01 76-40 46 31 99

✉ jakob@wir-kubes.de

Ministranten

Eva Pechmann

☎ 0 15 75-06 44 65 8

✉ pechmanneva@gmail.com

✉ minis@st-bonifatius-asperg.de

Ehrentrud Heurich

☎ 0 71 41-63 36 6

Senioren-
nachmittage

www.zeltlager-asperg.de

✉ zeltlager-asperg@web.de



Zeltlager

✉ maedchenfreizeit.fuellmi@web.de

Füllmi

Die nächste Ausgabe der „Informationen“ erscheint
im Juli 2024.
Redaktionsschluss für Texte, Bilder und Termine ist
am 1. Mai 2024.





Gottesdienste

Sonntagsgottesdienste (Eucharistiefeier / Wort-Gottes-Feier)

Dezember 2023	10.15 Uhr	April 2024	9.00 Uhr
Januar 2024	9.00 Uhr	Mai 2024	10.15 Uhr
Februar 2024	10.15 Uhr	Juni 2024	10.15 Uhr
März 2024	10.15 Uhr	Juli 2024	9.00 Uhr

Gottesdienste zum Seniorennachmittag

finden in der Regel am 3. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr statt.

Aktuelle Termine und Mitteilungen unserer Kirchengemeinde finden Sie regelmäßig an folgenden Stellen:

- ▶ im Bonifatiusboten (erscheint jeweils zum Monatsbeginn)
- ▶ in den ASPERGER NACHRICHTEN (erscheint wöchentlich am Donnerstag)
- ▶ unter www.bonifatius-asperg.de
- ▶ in den Schaukästen an der Bonifatiuskirche